

## Premiere für Adventsmarkt im Pflegeheim

**DORUM.** Zum ersten Mal veranstaltet das DRK am Sonntag, 30. November (1. Advent), in der Zeit von 11 bis 17 Uhr einen Adventsbasar im DRK-Pflegeheim in Dorum. Einige Hobby-Aussteller werden ihre selbst gefertigten Kunstgegenstände und Leckereien zum Verkauf anbieten. Von der weihnachtlichen Dekoration über hübsch gestaltete Handarbeiten bis hin zum Teddybären gibt es abwechslungsreiche und interessante Angebote.

Im Haus wird es nach frisch gerösteten Mandeln und leckeren Neujahrswaffeln duften. Die Kaffeetafel mit frisch gebackenem Kuchen ist ebenfalls gedeckt. Der Erlös soll in die Dekoration unserer Einrichtung fließen.

„Wir würden uns sehr freuen, möglichst viele Besucher begrüßen zu dürfen“, wünscht sich Heimleiter Sven Kühnemund. Auch der häufig vorhandenen Hemmschwelle, überhaupt ein Pflegeheim zu betreten, wolle man mit dieser Veranstaltung entgegenwirken. „Jeder ist willkommen, egal ob jung oder alt“, betont Kühnemund. (ul)

## Lebendiger Kalender

**MISSELWARDEN/MULSUM/WREMEN.** Ein Adventskalender, der lebendig wird, das ist etwas Besonderes. Deswegen wollen die Kirchengemeinden Wremen, Mulsum und Misselwarden einen solchen Kalender ins Leben rufen. Ab 18 Uhr sollen die Gastgeber des Tages für eine Viertelstunde etwas Adventliches für spontane Besucher, Nachbarn und Bekannte vorbereiten. Das können Lieder oder Gedichte, aber auch ein Glas Punsch oder Kekse sein.

Die Tage vom 1. bis 24. Dezember können so zum Treffpunkt werden. Wer sich informieren will, wann welche Tür in Wremen, Mulsum oder Misselwarden geöffnet ist, kann sich bei der Kirchengemeinde Wremen, ☎ 04705/273, melden. (ul)

## Kaffeezeit in Heimathaus

**MIDLUM.** Der Heimatverein Midlum lädt auch in diesem Jahr zum gemütlichen vorweihnachtlichen Adventskaffee trinken am Sonntag, 30. November, ein. Gemütlich bei Kaffee, Apfelpunsch mit und ohne Calvados und Kuchen an adventlich geschmückten Tischen beisammen sitzen und ein paar schöne Stunden miteinander verleben und angenehme Gespräche führen, so soll es am 1. Advent ab 14 Uhr im Heimathaus Midlum wieder sein. Eine Tombola mit attraktiven Gewinnen wartet auf die Besucher. Mitglieder, Gäste und Freunde sind herzlich willkommen. (fs)

## Reitlehrgang in Midlum

**DORUM/MIDLUM.** Einen Vielseitigkeits-Lehrgang mit dem Reitlehrer Siegfried Mett aus Cuxhaven plant der Wurster Reitklub. Der Lehrgang soll am Sonnabend, 29. November, ab 14 Uhr in der Sandkuhle in Midlum-Kransburg stattfinden. Teilnehmen kann jeder, vom Anfänger zum Kennenlernen der Hindernisse bis zum Turnierreiter. Wer daran teilnehmen möchte, meldet sich bitte umgehend per E-Mail bei Marlene Eits an: m-eits@web.de. Bitte bei der Anmeldung Name, Telefonnummer und Leistungsstand angeben. (jm)



Die Baustraße (links) zum Obereversand ist bald Geschichte. Bauamtsleiterin Norma Warncke und Architekt Wolfgang Kayser warten auf die Geländer und die Gitterroste für die frisch sanierte Brücke zum Leuchtturm am Dorumer Tief.

Fotos (2) Leuschner

VON HEIKE LEUSCHNER

**DORUM-NEUFELD.** An der Brücke zum Obereversand wird gehämmert und geschraubt. Bauarbeiter verbinden stählerne Längsriegel mit dem Betonskelett. „Wir sind auf der Zielgeraden“, freut sich Wurstens Bauamtsleiterin Norma Warncke beim Balanceakt über einen Balken. Fans des Leuchtturmdenkmals müssen sich indessen noch etwas gedulden: Frühhestens um den 20. Dezember herum können sie den schwarzen Riesen wieder besichtigen.

Fast ein Jahr ist es her, dass Orkantief „Xaver“ dem Bauwerk aus Beton, Stahl und Holz in der Nacht vom 5. auf den 6. Dezember 2013 übel mitgespielt hatte. Dabei hatte das Bauwerk etwa die Hälfte ihrer Holzplanken eingebüßt. Noch schlimmer: Die Betonträger wurden aus ihrer Verankerung gehoben und hatten umlaufende Risse davongetragen. Auch die Versorgungsleitungen zum Turm hatte das Unwetter freigelegt. Und selbst die Bühne, das Steinbauwerk im Watt, auf dem die Brücke steht, war beschädigt worden.

Aufgrund der immensen Schäden wurde die Brücke zum Turm



Mit den Stahlträgern werden auch die Versorgungsleitungen zum Turm neu verlegt.

sofort gesperrt. Seither konnten keine Besucher mehr durch den Leuchtturm geführt werden. Geschlossen ist auch das vor allem

bei auswärtigen Paaren begehrte Trauzimmer im Leuchtturm. Die Hoffnung, den Obereversand bereits im Verlauf dieser Saison für Besucher öffnen zu können, musste der Förderverein begraben, weil die Versorgungsleitungen zum Turm erst in diesen Tagen montiert werden und erst danach der Brandschutz wieder gewährleistet werden kann.

Im Juni dieses Jahres hat der Wiederaufbau der Brücke unter der Regie des Architekten Wolfgang Kayser begonnen. Kayser hatte bereits die ursprüngliche Brücke konzipiert. Als größte Herausforderung entpuppte sich dabei die Baustraße, die auf der südlichen Seite der Brücke 105 Meter ins Wattenmeer hinein führt. Diese wurde mehrmals verändert und zusätzlich beschwert, hat aber inzwischen selbst dem ersten schweren Herbststurm standgehalten. In den nächsten Tagen soll sie verschwinden.

Nach den Abbruch- und umfangreichen Korrosionsschutzarbeiten an den Dalbenpfählen und der Spundwand wurden vier von 15 Brückenfeldern ausgetauscht. Zurzeit werden die Träger für die neue Brückenaufgabe aus grauen

Glasfaser-Gitterrosten montiert, anschließend neue Geländer angebracht. Ende November sollen die Gitterroste montiert werden. „Wir gehen davon aus, dass die Teile rechtzeitig hier eintreffen“, sagt der Architekt. Dann könnten die Bauarbeiten voraussichtlich Anfang bis Mitte Dezember abgeschlossen werden. Das im Vorfeld auf knappe 500.000 Euro geschätzte Bauvolumen habe eingehalten werden können.

Ehe der Förderverein „seinen“ Obereversand, auf dem er bis vor einem Jahr auch im Winterhalbjahr Führungen angeboten hatte, wieder für Besucher öffnen kann, müsse noch die Löschwasseranlage in Betrieb genommen werden. „Eine Sache von Tagen“, meint die Bauamtsleiterin, die einen ersten Rundgang um den 20. Dezember herum für realistisch hält.

### Brückenbau

**Was:** Nachhaltige Sicherung der Brücke zum Obereversand in Dorum-Neufeld

**Bauzeit:** Juni bis Dezember 2014

**Baukosten:** knapp 500.000 Euro

**Wiedereröffnung** des Turms: wird noch bekanntgegeben

## Ein sicherer Platz für alle Angler

Freiwillige Feuerwehr baut neuen Steg am Padingbütteler Wehl – Anleger für Einsatzboot bei Übungen

**PADINGBÜTTTEL.** Einen neuen Angelsteg hat die freiwillige Feuerwehr jetzt am Padingbütteler Wehl gebaut. Der alte Steg hätte immerhin rund 30 Jahre gehalten, betonte Ortsbrandmeister Hauke Heine. Jetzt wäre es aber an der Zeit gewesen, zum Wohle der Dorfgemeinschaft einen neuen Steg zu bauen.

Nachdem der alte Steg abgebaut und entsorgt war, kamen die Feuerwehrleute zum Zug. „Wir machen das im Rahmen unseres normalen Arbeitsdienstes“, betonte Heine. 15 Mitglieder der Padingbütteler Feuerwehr waren am Sonnabend von acht bis zwölf



Die Freiwillige Feuerwehr Padingbüttel hat jetzt im Zuge ihres regelmäßigen Arbeitsdienstes den Steg am Padingbütteler Wehl erneuert. Foto Ulich

Uhr im Einsatz. Holzpfosten wurden mithilfe des Baggers der Padingbütteler Firma Ernst Ehler in den Seegrund getrieben. Anschließend musste die gesamte Beplankung des Stags und der Brücke erneuert werden.

Zudem wurden noch Herbstarbeiten rund um das Feuerwehrhaus erledigt. Die Dachrinnen sind komplett gereinigt und auch die Fenster blitzblank. „Ich bin froh, dass der Steg jetzt wieder sicher die Angler hält“, freute sich Heine. Außerdem benötige die Feuerwehr den Steg als Anleger für ihr Einsatzboot bei Übungen auf dem Wehl. (ul)

## Niederländer spielt auf Cappeler Orgel

Weihnachtskonzert in der Kirche am 6. Dezember – Tickets im Vorverkauf erhältlich

**CAPPEL.** Zu einem weihnachtlichen Konzert mit dem Titel „Adventsmusik fürs Herz – damit wir ein Gefühl für Weihnachten finden“ lädt die Kirchengemeinde Cappel alle Musikfreunde am Sonnabend, 6. Dezember, ein.

Organist Gisbert Lekkerkerker aus Harmelen (Utrecht) in den Niederlanden wird die Arpschnitger-Orgel in der Cappeler Kirche zum Klingen bringen. Auf seinem Programm stehen unter anderem Werke von Sweelinck, Bach, Buxtehude, Händel, Mozart sowie Improvisationen und

eine besondere musikalische Überraschung zum Nikolaustag. Beginn ist um 16 Uhr.

Reservierung und Karten per Orgelhandy unter ☎ 0162/6402670 oder per Mail an karten@arp-schnitger-orgel-cappel.de. Als Organist konzertiert Lekkerkerker seit 50 Jahren weltweit. Er ist Organist an der „Grote Kerk“ Harmelen und leitet Improvisationskurse an historischen Orgeln. Im Anschluss sind alle Konzertbesucher zu Punsch und Wurster Kringle ins Organistenhaus eingeladen. (ul)



Schnell Karten sichern: Die Konzerte in der Cappeler Kirche sind immer gut besucht. Foto Ulich

## Samtgemeinde Land Wursten



### Heute in

#### Dorum

**Gero Klemke „Im Spiel der Welten“**, Kulturforum Land Wursten, Poststraße 16, 15 bis 18 Uhr.

**Polizeistation**, ☎ 04742/254950.

**Schul-Basar**, mit großem Tortenbuffet, Grundschule, 15 bis 17 Uhr.

**Rathaus**, ☎ 04742/87-0, Westerbüttel 13, 8.30 bis 12.15 Uhr.

**Karate für Kinder**, Leitung Dipl. Sportlehrerin D. Keller, Dreifachturnhalle des Schulzentrums, Alsumer Straße 13, 18 bis 19 Uhr.

**Jugendfreizeitstätte**, Poststraße 16, 15 bis 22 Uhr.

#### Midlum

**DRK Sozialstation Nordholz/Land Wursten**, ☎ 04741/2440, DRK-Sozialstation, Am Markt 1, 10 bis 12.30 Uhr.

**Jugendfreizeitstätte**, Kirchpfad 3, 15 bis 21 Uhr.

#### Mulsum

**Jugendfreizeitstätte**, ☎ 04742/8479, Achtern Büttel 6, 15 bis 18 Uhr.

**TSV Mulsum**, 15 Uhr Fußball für die Kleinen auf dem Sportplatz Mulsum, Leitung: Ulf Thielebeule ☎ 0176 611 34 662, 18 bis 19.30 Uhr „Tischtennis Jungen, Leitung: Jens Schnorbusch ☎ 04742/253493 19.30 bis 22 Uhr „Tischtennis Herren“, Lutz Behme ☎ 04742/2325 oder 0170/7323639, Turnhalle.

#### Wremen

**Preisskatabend**, Anmeldung unter: ☎ 04745-8012 oder ☎ 04705-1609972, Feuerwehrhaus, 19.30 Uhr.

**Jugendfreizeitstätte**, Wurster Landstraße 99d, 15 bis 20 Uhr.

**Wochenmarkt**, Obst und Gemüse, 9 bis 17 Uhr, Fleisch und Wurst, 15 bis 17.30 Uhr, neben der Bäckerei, Wurster Landstraße.

Sie haben etwas aus der Samtgemeinde Land Wursten zu erzählen, Sie haben etwas mitzuteilen, dann bitte eine Mail an [landwursten@nordsee-zeitung.de](mailto:landwursten@nordsee-zeitung.de)

## Querbeat singt beim Adventszauber

**MIDLUM.** Anziehungspunkt für Heimische und Gäste soll der Milmer Adventszauber am 6. und 7. Dezember werden. Eröffnet wird der Adventszauber am Sonnabend um 19 Uhr mit einem Weihnachtskonzert in der St. Pankratii Kirche mit dem Popchor „Querbeat“ aus Nordholz. Anschließend klingt der Abend gemütlich mit Feuerzangenbowle an der Mühle aus.

Am Sonntag ist ab 14 Uhr die Kaffeetafel in der Mühle gedeckt. Es gibt Stockbrot für die Kinder, Schulverein und Jugendfreizeitstätte planen weihnachtliche Aktivitäten. Der TSV Midlum sorgt für herzhaften Speisen, der Mühlenverein für warme Getränke. Pünktlich um 15 Uhr wird der Weihnachtsmann an der Mühle erwartet.

Aus diesem Grund sollten alle Kinder aus Midlum ihre geputzten und mit Namen beschrifteten Stiefel bis zum 5. Dezember in eine der Kisten in der Midlumer Kindertagesstätte, in der Grundschule oder in der Jugendfreizeitstätte legen. Der Weihnachtsmann wird sie dann am Sonntag nachmittag gefüllt verteilen. (ul)

## Sparclub zieht Bilanz

**MIDLUM.** Der „Sparclub Einigkeit“ von 1924 lädt für kommenden Freitag, 28. November, um 19 Uhr zu seiner Jahreshauptversammlung mit Imbiss in die Gaststätte „Milmer Treff“ an der Midlumer Dorfstraße ein. Als Schwerpunkte der Sitzung stehen der 90. Geburtstag des Clubs in diesem Jahr sowie Berichte der Vorstandsmitglieder und Ehrungen auf der Tagesordnung. (sb)